



18.03.2020

Aktuelle Situation zur Corona-Epidemie

Sehr geehrte Handwerkerkolleginnen und Handwerkskollegen im Bereich der Kreishandwerkerschaft Darmstadt-Dieburg, liebe Mitglieder,

die sozialen und wirtschaftlichen Folgen der seit Freitag zur Eindämmung der Corona-Epidemie getroffenen nationalen und internationalen Entscheidungen können noch gar nicht richtig überblickt und bewertet werden und erst im Laufe der nächsten Tage und Wochen wird sich uns und allen Beteiligten die volle Dimension erschließen.

Die Grenzsicherungen zu Nachbarstaaten, die Ausgangssperren in diversen europäischen Ländern, die bundesweiten KiTa- und Schulschließungen für die nächsten fünf Wochen, die Verschiebung des Semesterstarts in den Universitäten, die Schließung von sozialen und kulturellen Einrichtungen, die Absagen von fast allen sportlichen Veranstaltungen werden die gesamte Bevölkerung auf den Prüfstand stellen. Wie gesagt, wir können die wirtschaftlichen Folgen noch nicht absehen, aber es sollte klar sein, dass das Jahr 2020 für die gesamte globale Wirtschaft denkbar schlecht startet.

Sie als Handwerker*in und Unternehmer werden nun auch mit vielen Fragen konfrontiert: Muss ich die Mitarbeiter nach Hause schicken? Was passiert, wenn mein Betrieb unter Quarantäne gestellt wird? Was ist mit den Auszubildenden, wenn die Gesellenprüfungen ausfallen sollten? Habe ich Anspruch auf Kurzarbeitergeld? ...

Zur Beantwortung dieser und weiterer Fragen werden wir regelmäßig auf unsere Homepage aktualisieren. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass viele Antworten nicht unmittelbar gegeben werden können, da auch wir hier mit vielen neuartigen Einzelfragen konfrontiert werden. Dennoch werden wir Ihre auftretenden Fragen jeweils

schnellstmöglich beantworten.

Für das Handwerk erwarten wir teils tiefgreifende Einschnitte und hoffen, dass sich jahreszeitbedingt und durch besonnene und kluge politische Entscheidungen, insbesondere was die finanzielle Unterstützung der KMU-Betriebe betrifft, die Situation nach Ostern einigermaßen normalisieren wird.

Bis dahin empfehlen wir den vernünftigen Menschenverstand bei allen Entscheidungen walten zu lassen und den Kontakt untereinander gegenwärtig so gering wie möglich zu halten um die Corona-Infektionskette möglichst flächendeckend zu unterbrechen!

Es sollte in unser aller Interesse sein, diese Situation so besonnen und so schnell wie möglich zu überstehen. Wir wünschen Ihnen allen in dieser äußerst schwierigen Zeit das notwendige Vertrauen in die Zukunft, denn das macht einen Unternehmer aus!

Die Kreishandwerkerschaft Darmstadt-Dieburg wird Ihnen in der gegenwärtigen Situation - **wenn auch zum wechselseitigen Schutz nur per E-Mail oder telefonisch und nur zu eingeschränkten Bürozeiten** - in dieser völlig neuartigen Situation nach Kräften zur Seite stehen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund

Joachim Höfler
Kreishandwerksmeister

Rainer Lamp
Geschäftsführer